



miteinander

Ausgabe 87
Nov. 2022 bis März 2023

<http://goesting.graz-seckau.at>
<http://thal.graz-seckau.at>



ZEITUNG DES PFARRVERBANDES GÖSTING UND THAL

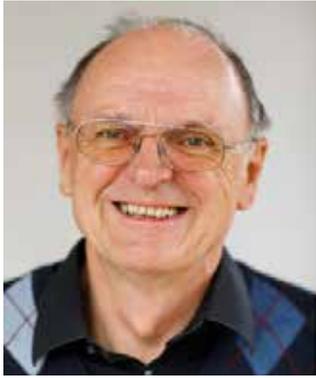
DU BIST NICHT ALLEIN

Weihnachten gibt Hoffnung!



Weihnachten – keine Idylle, damals nicht und auch heute nicht. Viele haben heute Existenzängste, Ängste vor sozialem Abstieg bedingt durch die massive Teuerung, durch Klima- und Energiekrise. Jesus kam, um Wunden zu heilen, Hoffnung zu schenken und neue Perspektiven zu eröffnen.





DU BIST NICHT ALLEIN

WEIHNACHTEN: GOTT IST DA FÜR DICH!

Wir leben im Krisenmodus: Corona-, Energie-, Teuerung-, Klimakrise. Was kommt als Nächstes? „Heizen oder Essen?“, fragt sich besorgt ein Wiener Ehepaar vor dem Winter. Menschen haben Existenzängste, Angst vor sozialem Abstieg. Was bedeutet da Weihnachten: „Der Retter ist da!“?

Was hilft hier die Religion? Sie ist im Schwinden, der Gottesglaube nimmt ab, Kirche befindet sich im Rückzug. „Du hast keinen Freund für deine sieben Einsamkeiten“, schrieb Nietzsche schon vor mehr als 100 Jahren.

Weihnachten: keine Idylle

Nun denn, Weihnachten vor 2000 Jahren war auch keine Idylle: die unerwartete, ungeplante Schwanger-

schaft von Maria, das Unverständnis von Josef, kein Platz bei der Geburt in Betlehem. Kein Glänzen und Leuchten in der warmen Stube, sondern Kälte und Dunkelheit im windschiefen Stall – zwischen Ochs und Esel. Und der blutrünstige König wütete, damals wie heute: Herodes in Jerusalem, Putin heute. Flucht und Vertreibung, damals wie heute. „Süßer die Glocken nie klingen als in der Weihnachtszeit“?

Warum nimmt Gott diese Ochsentour auf sich? Wenn er „oben“ geliebt wäre, hätte er sich das alles erspart. Oder er hätte auch billiger und leichter auf die Erde kommen können, wenn er sich schon unbedingt auf diese widerspenstige Menschheit einlassen wollte?

Nein, genau SO – unter diesen widrigen Umständen – wollte Gott zu uns kommen, um alle Widrigkeiten unseres Lebens zu teilen.

Tiefste Solidarität Gottes

Um unser bescheidenes Leben zu teilen, begibt er sich ganz auf unsere Ebene. Um das Leben der leidenden Menschheit zu erfahren, zu teilen und um uns zu sagen: „Mensch,

du hast einen Freund für deine sieben Einsamkeiten! Du bist nicht allein! Ich bin da für dich!“

Diese Erfahrung der Nähe und des Beistandes Gottes wünscht Ihnen – nicht nur zur Weihnachtszeit.

Karl Niedera

Hilfe von „oben“



Was „bringt“ Gott? Was bringt uns Jesus? Der Tiroler Bischof **Reinhold Stecher** (+2011) schreibt über seine Gottesbeziehung:

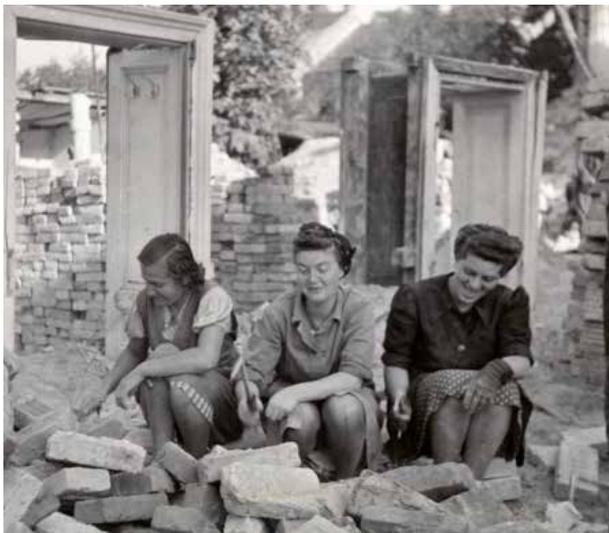
„Man wird mit Lösungen konfrontiert, die man nicht erwartet hat, mit Wendungen, an die man nicht gedacht hat. Probleme lösen sich, an denen man halb verzweifelt ist. Es kommt Hilfe, mit der man nie rechnen konnte – und manchmal zieht ein Friede ins Herz, den man lange umsonst gesucht hat.“

„Über Millionen Nächten ungeläster Fragen steht die Antwort einer einzigen Nacht!“

Gesegnete Weihnachten und Gottes Schutz für 2023 wünschen Ihnen Pfarrer und Pfarrgemeinderat!



Gott war da, auch unter den Trümmern des Krieges beim Wiederaufbau. Umso mehr hilft er uns heute in den Widrigkeiten unseres Lebens.



"MEHR KOSTEN DURCH INFLATION" = MEHR HILFE NOTWENDIG

Viele erleben, dass es nicht mehr ausreicht, „den Gürtel enger zu schnallen“. Es fällt auf, dass es immer mehr Menschen gibt, deren finanzielle Mittel für das Notwendigste nicht mehr ausreichen.

Obwohl sie regelmäßig einer Arbeit nachgehen oder nachgegangen sind! Und dann gibt es ja auch noch jene Menschen, für die es sehr schwer oder oft einfach auch unmöglich ist, die Anforderungen einer geregelten Arbeit zu stemmen, da sie unter physischen oder psychischen Beeinträchtigungen leiden. Oder denken wir an jene Menschen, die von einer Mindestpension leben, die

nicht ausreicht, um 1 Monat lang die wichtigsten Bedürfnisse abdecken zu können. Fakt ist: es gibt nun MEHR Menschen, die sich nie gedacht hätten, in eine Situation zu kommen, in der sie auf die unmittelbare Unterstützung ihrer Mitmenschen angewiesen sind.

Abstiegsängste bis zur Mittelschicht

Und Fakt ist auch: einer Gesellschaft kann es nur gut gehen, wenn die Schwächsten in ihr nicht allein oder im Stich gelassen werden. Gott-sei-Dank gibt es in Gösting und Umgebung Menschen, Familien, Vereine und politische Parteien, die nicht

wegschauen. Daher ist es uns in der **Pfarrcaritas** und in der **Vinzenzgemeinschaft** ein Anliegen, an dieser Stelle ein herzliches Danke all jenen zu sagen, die uns mit Spenden aller Art so verlässlich und großartig zur Seite stehen und sich immer wieder aufs Neue überlegen, wie sie - teils auch unter persönlichem Verzicht - unterstützen können. Um ein paar Zahlen zu nennen: Bei der letzten **Lebensmittelsammelaktion** vor dem Interspar wurden 24 Kartons Lebensmittel, Hygieneartikel und andere Alltagswaren gespendet. Herzlichen **Dank an die Jugendlichen**, die nicht zuletzt mit Ihrer Zeit diese Aktion unterstützt haben.

NEUE ARMUT DURCH TEUERUNG! MACHEN SIE MIT! JEDER EURO ZÄHLT!



Wir konnten Hilfsuchende heuer bisher mit ca. EUR 20.000 unterstützen. Es wurden unter anderem

Mietrückstände an Vermieter überwiesen, um drohende Delogierungen abzuwenden. Wir konnten aber auch bei Stromnachzahlungen aushelfen oder Schülern bei der Anschaffung unbedingt benötigter Lernunterlagen helfen. Nicht zu vergessen, die regelmäßigen Lebensmittelausgaben jeden Mittwoch Vormittag von 9 bis 12 h, die wir auch nur dank Ihrer Spenden sicherstellen können. Gemäß dem heurigen Motto zum Elisabethsonntag: „MEHR KOSTEN, MEHR HILFE“ bitten wir Sie weiterhin um Ihre Spenden. Wir leiten Ihre Spenden an jene weiter, die sich schwer damit tun

würden, öffentlich darum zu bitten. Denn um Hilfe zu bitten, braucht Mut und Kraft. Begegnen wir einander mit Achtsamkeit, unabhängig von Herkunft, religiöser oder politischer Gesinnung oder anderer persönlicher Lebens Themen. Jede Hilfe ist wichtig. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Barbara Toso-Egger

Um helfen zu können, brauchen wir SIE und ihre Spenden!

Auch die Möglichkeit einer Spendenabsetzbarkeit ist gegeben. Dazu benötigen wir ein-

malig ihren Vor- und Nachnamen, sowie das Geburtsdatum (auf dem Zahlschein). Unser Spendenkonto: Pfarrcaritas/ Vinzenzgemeinschaft der Pfarre Gösting IBAN AT86 2081 5000 4155 0187 Lassen wir uns darauf ein, zu geben, zu teilen und dadurch Wunden zu heilen! Danke, Für die Pfarrcaritas Für die Vinzenzgemeinschaft

Barbara Toso-Egger

ADVENT: SEHNSUCHT UND TROST

Weihnachtlicher Zauber

Die Zeit vor dem weihnachtlichen Zauber gleicht oft einer Hysterie und einer Treiblust nach dem Glückseligen. In den Geschäften des Trubels soll mit Liebe gekauft werden, damit Einkünfte und Zufriedenheit die Quote des vergangenen Jahres übersteigen. Ein solches Verständnis von Advent und Weihnacht zersetzt die Zeit der Vorbereitung auf das Fest und verfestigt den Graben zwischen jenen, die sich etwas leisten können, und jenen, die sich kaum etwas leisten können.

Der Advent

Mit Advent und Weihnachten beginnt das Kirchenjahr. Das Wort Advent heißt Ankunft, im spezifischen Sinn ist das Ankommen Jesu als Kind in unserer Welt gemeint. Die Adventzeit erinnert einerseits an das Volk, das auf den Retter gewartet hat, und andererseits an das Warten der Menschen auf das Wiederkommen Jesu. Der Advent ist eine Zeit, die in die Vergangenheit blickt und in die Zukunft schaut. Das erste Weihnachten fand in den Hügeln von Bethlehem seinen Ausgang, das zweite Weihnachtsfest steht jedoch noch aus. Die violette Farbe der liturgischen Gewänder verweist auf die Metanoia, an die Veränderung der Herzen, und fordert uns auf, sich mit den Fragen nach dem Sinn des Lebens, dem Wert des Weihnachtsfestes und der Würde des Kindes zu befassen.

Die Adventzeit ist auch eine Zeit der Sehnsucht. Wonach sehnt sich der Mensch beim Anblick des Adventkranzes und beim Anzünden der ersten Kerze? Wonach sehnen sich die Ohren beim Ertönen der Advent- und Weihnachtslieder? Wonach sehnt sich unsere Nase beim Einatmen der Gerüche, die von den grünen Zweigen und vom Weihrauch kommen? Trotz der Schrilte, des Zeitdrucks

und der Eile bleibt die Sehnsucht nach dem Verweilen.

Die Adventzeit ist eine Zeit des Trostes. Im lateinischen Wort „rotate“ findet man den Trost und die Hoffnung auf den Retter. Bei einer Vereinsamung kann Trost ein Mittel sein, das den Menschen aufbaut und ihm den Sinn für die Sicherheit in der Dunkelheit vermittelt. Der Advent verweist darauf, dass alles einer Vorbereitung und Beruhigung im Warten bedarf. In den Adventbräuchen findet man bedeutende Lebensweisen wie das Zur-Ruhe-Kommen, die Offenheit für das Neue, die Abkehr von Hektik und Oberflächlichkeit.



Quelle: Hans Memling (1433-1486), Geburt Christi, © Privates Bildarchiv Köln

Der moderne Mensch - immer gehetzt, immer auf der Flucht. Advent heißt: still werden, zur Ruhe kommen. Und Weihnachten mündet in tiefen Frieden: Gott ist da für dich und mich!

Der Adventkranz

Der Kranz ist ein Zeichen dafür, dass unser Leben, welches oft auseinanderfällt, wieder rund wird. Der Adventkranz hat vier Kerzen, die die vier Sonntage angeben. Vier ist die Zahl der Elemente, der Himmelsrichtungen, der vier Ströme im Paradies und der vier Evangelisten. Die Zahl vier ist aber auch der Inbegriff alles Geordneten. Wenn die vier Ker-

zen auf dem runden Kranz brennen, dann bedeutet das, dass das Runde und Quadratische eins werden.

Die Weihnacht und der Weihnachtsbaum

Die Weihnacht beginnt mit einem Vorspiel, mit einem Warmup. Vor der Weihenacht ist die Zeit der Vorbereitung und die Zeit des Wartens. Jedes Wachstum braucht Zeit, deshalb kommt dem Baum als immergrüner Baum eine besondere Rolle in der Weihnachtszeit zu, weil er mit seinen brennenden Kerzen Wärme und Licht in eine düstere Welt bringen soll. Er ist aber auch ein Symbol für den Menschen, der sich entwickelt, wächst, ruht und vergeht. Der Baum ist in der Erde verwurzelt, steht aufrecht und verbindet den Himmel und die Erde. Weihnachten erzählt uns, dass ein Kind in die Dunkelheit geboren und dass dieses Kind zum Lichtereignis wurde. Die Geburt eines Kindes war und ist geheimnisvoll. Die Geburt Jesu in Bethlehem fand in der Fremde statt. Sie erinnert an unsere Geburt, an das Baby, das in eine fremde Welt geboren wird und nun auf einen gutwilligen Empfang wartet und sich diesen auch erwartet. Die Mystiker sprechen von einer göttlichen Geburt in unserem Herzen.

Die Krippe

Das Kind Jesus wird in Windeln gewickelt und in die Krippe gelegt, die die Nahrung für Tiere enthielt. Die Tiere treten ihm ihre Krippe ab, sie nehmen ihn auf. Sie merken, dass eine Mutter für ihr Neugeborenes einen Ort braucht. Jesus solidarisierte sich in seiner Geburt mit den Menschen, vor allem mit den Armen. Es bedarf offener Augen, Ohren und Herzen, um das herausfordernde Weihnachtsgeheimnis, die Geburt eines Kindes begreifen zu können.

Josef Till

PFARRLEBEN IN KALVARIENBERG

Kalvarienberg ist die Mutterpfarre von St. Anna- Gösting. Als Kaplan von Kalvarienberg aus gründete Udalrich Binder 1946 die neue Pfarre in Obergösting. Im Konzept der aktuellen „Seelsorgeräume“ sollen beide Pfarren wieder enger zusammenarbeiten



Pfarrer Ottó Molnár leitet die Pfarre Kalvarienberg seit 2009, davor war er 23 Jahre Priester in Paris. Die Sonntagsmesse in der Kalvarienbergkirche feiert er immer um 9 h und um 17 h eine ungarische Messe, er ist nämlich Ungarnseelsorger der Diözese. Einmal im Monat ist sonntags auch um 10:30 ein Gottesdienst in der Hirtenkirche mit Altpfarrer **Josef Ranftl**. Pfarrer Molnár ist mit seinem Kollegen Pfarrer Niederer wertschätzend verbunden und mit ihm im Austausch zum Thema Seelsorgeraum. Er liebt noch immer die Kirche und ist mit seiner Priesterberufung sehr zufrieden, um überzeugt festzustellen: „Es gibt nichts Schöneres, als in der Kirche zu arbeiten“.

Musik und Literatur

Kati Pachatz, Chorleiterin und pastorale Mitarbeiterin von Gösting und Thal ist unsere Verbindungsperson zur Pfarre Kalvarienberg. Sie setzt die Vernetzung des Seelsorgeraums in die Tat um, denn sie hat die beiden Kinderchöre „Singvögel“ (Kalvarienberg) und „Kirchenmäuse“ (Gösting) zusammengefügt. Sie ist schon

20 Jahre Leiterin des Singkreises der Pfarre Kalvarienberg, und sie gestaltet auch die „Musikalische Früherziehung“ in unserer Nachbarpfarre, dort wird mit dem Musikkater getanzt und musiziert. Kati leitet auch die musikalischen Gruppen „Kalvarienberger Frösche“ (4-6 Jahre) und das „Jugendensemble“. Und sie bietet so wie bei uns ein „Eltern-Kind-Treff“ als regelmäßige Zusammenkunft an. Mit einem Team organisiert Kati Pachatz einen **Konzertzyklus** mit bunt gemixtem musikalischem Programm. Die nächsten Termine dieser gut besuchten Veranstaltungen im Pfarrsaal Kalvarienberg sind:

Jeweils Freitag, 19:30: 16.12.2022: Alle Jahre wieder – Stimmenzauber im Advent, 3.2.2023: Margrets Musi & Schnodabixn, 10.3. Quasi Presto „Vier auf einen Streich“, 14.4. 4 auf dem Holzweg, 5.5. Telemannia.



Kati Pachatz mit dem Jugendensemble bei der Firmung

Eine Besonderheit in der Pfarre Kalvarienberg ist das einmal monatlich stattfindende „**Literarische Café**“. Mit dem Geld, das dort bei Benefizlesungen durch die Verköstigungen erwirtschaftet wird, unterstützt man schon seit 1997 ein Kinderspital in Armenien. Gleich wie in un-

serer Pfarre gibt es in Kalvarienberg, einer der ärmsten Pfarren von Graz, einmal wöchentlich eine Lebensmittelausgabe für Hilfesuchende. Und auch bei ihnen ist der Pfarrgemeinderat zu 2/3 weiblich.

Der heilige Berg



Das Zentrum der Pfarre bildet der sakrale Berg. Seine Renovierung und Pflege verschlingt Unsummen, die durch jahrelange erfolgreiche Spendenaufrufe an die Pfarrbevölkerung erbracht wurden, weil ihnen die Erhaltung dieses Frömmigkeitsdenkmals wichtig ist. Dank an **Fritz Hager** und sein Team. Die Pfarren Gösting/Thal gestalten jedes Jahr an einem Sonntag in der Fastenzeit einen Kreuzweg auf den Berg. Was bei uns (noch) nicht der Fall ist, ist in der Kalvarienbergkirche schon länger Realität. Sie ist zugesperrt wegen Vandalenakten. Man kommt allerdings in einen kleinen Vorraum hinein. Weitere Aktivitäten der Pfarre sind Nordic Walking, Treffpunkt Tanz, Yoga, Frauenfrühstück und das Pfarrcafé. Ein Schwerpunkt ist auch die Verwaltung des großen Friedhofs.

Maria Tinauer





Ehejubilare

Ein Fest der Freude:

Gratulation den Ehejubilaren von Gösting. Am 16. Oktober durften 16 Ehepaare groß feiern (in Thal war die Feier am 5. Juni). Danke für das Zeugnis ihrer Liebe und ihrer Treue.



Seniorenwallfahrt 15.9. nach Stift

Vorau:

Einen wunderschönen Tag erlebten Gläubige aus Gösting und Thal. Dank an Angela Kamper, Renate Benedikt und allen, die organisierten.



A-8151 Hitzendorf 8
T: 03137 600 35 - 00
F: 03137 600 35 - 80
M: 0664 300 90 19
E: office@buero-list.at
www.buero-list.at

Montag - Freitag
8 - 12.30 u. 13.30 - 17 Uhr

A-8152 Stallhofen 29
T: 03142 23 281

Montag - Freitag
8 - 12.30 Uhr
Nachmittag nach Vereinbarung

Wir freuen uns auf Sie!

VERSICHERUNGSBÜRO LIST

HITZENDORF

Weltweiter Schutz nach einem Unfall rund um die Uhr!

Ein Unfall kann jedem von uns passieren und unser Leben schlagartig ändern, denn die gesetzliche Unfallversicherung lässt uns bei Freizeit-, Sport- und Haushaltsunfällen im Stich.

**Sorgen Sie daher mit einer privaten
Unfallversicherung vor - für jeden Fall der Fälle.**



Dir. Christian List
Geschäftsführer

03137 / 60035-00
office@buero-list.at

Warum ich glaube



Meine Tochter fragte mich beim Spaziergang: „Mama – glaubst du wirklich daran, dass Jesus über das Meer gehen konnte und

Menschen, die sterben, in den Himmel kommen?“

Und ich antwortete ihr: „Ja – ich glaube daran. Ich weiß, dass es unglaublich ist. Es ist ein Wunder und Wunder kann man nicht erklären – aber es gibt sie. Gott gibt es, so wie meine Liebe zu dir existiert und die Sonne, die uns wärmt. Die wichtigsten Dinge im Leben bleiben meistens unsichtbar. Gott hat die Welt erschaffen und uns ganz viele Aufgaben gegeben. Jesus zeigt uns in seinen Geschichten, wie wir füreinander da sein können. Und Menschen, die sterben, bekommen eine wunderbare Möglichkeit, weiter auf uns zu schauen. Wie die Schutzengel aus deinem Kinderbuch.“

Wir spazierten weiter und spürten die Stärke, die uns durch den Glauben geschenkt wird.

Warum ich glaube? Weil nichts auf der ganzen Welt beständiger ist als die Liebe zu meinem Kind und die Dankbarkeit, dass es da ist.

Sonja Katzianer

Besuchsdienst gegen Einsamkeit

„Einsamkeit ist ein individuelles, unangenehmes und schmerzhaftes



Gefühl, das aus nicht oder nicht ausreichend erfüllten sozialen und emotionalen Bedürfnissen in Zusammenhang mit den Beziehungen zu anderen Menschen entsteht.“ Definition von Einsamkeit- Schalek Kurt, 2018

Wir möchten gerne mit einem Besuchsdienst in Gösting der Einsamkeit in unserer Nachbarschaft entgegenwirken. Angesprochen sind ältere Menschen, die alleine, jedoch auch im Familienverband leben und sich über einen Besuch daheim freuen. Wir nehmen uns Zeit für ein Ge-

spräch oder einen Spaziergang. Ältere Menschen haben aufgrund ihrer Lebenserfahrungen sehr viel zu erzählen. Außerdem ist der Alltag dann kurzweiliger.

Die monatlichen Senior*innen-nachmittage für Menschen 60plus nützen viele Menschen aus unserer Pfarre. Jedoch ist es anderen aufgrund von eingeschränkter Mobilität oder Krankheit derzeit nicht möglich, teilzunehmen.

Dies wäre auch ein guter Grund, sich in der Pfarrkanzlei zu melden, damit sie zu Hause besucht werden. Die Besuche sind zweimal im Monat vorgesehen. Individuelle Umsetzung ist mit der jeweiligen Besucher*in zu vereinbaren.

Interessierte Freiwillige sind herzlich willkommen, die Besuche übernehmen können. Unser Ziel ist es, eine Gruppe von freiwilligen Besucher*innen zu gewinnen.

Bitte melden Sie ihr Interesse in der Pfarrkanzlei. Wir freuen uns auf ein Miteinander in der Pfarre Gösting.

Brigitta Schandl

Das Kindergartenteam sagt DANKESCHÖN für die großzügige Spende vom Sozialkreis Thal

an den Kindergarten Thal. Das dafür angekaufte Slackline-Set ist für alle Kinder ein lustiges, motivierendes und zusätzliches Motorik-Angebot in unserem Garten.



Fröhwein Feuerschutz GmbH

1. Farbe Feuerlöscher
 2. Löschmittel
 3. Brandklassen
 4. Telefon Nr. Feuerwehr
 5. Das gefährliche am Feuer

Ihr persönlicher **BRANDSCHUTZBERATER**

Burenstraße 68 - 8052 Graz - 0699 146 15 661

MALERBETRIEB

Joachim Köstemberger

Am Waldsdorfberg 5
 8051 Graz
 Mobil: 0664 90 35 109
 E-Mail: malerei.koestemberger@gmx.at

ADVENT- MARKT

KREATIVWERKSTATT der Pfarre Gösting

ERÖFFNUNG:

Sa., 26. Nov., 15 Uhr

weitere Termine: So., 27. Nov.; So., 4. Dez.
So., 11. Dez.; So., 18. Dez.

immer nach dem Gottesdienst

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



**Steinbau
Wildbahner**

Inh. Susanne Göhring
Friedhofplatz 4
8101 Gratkorn
03124 / 22474
wildbahner@aon.at
www.wildbahner-steinmetz.at

700 Jahre Thal



Arni: Eine Liebeserklärung von Arnold Schwarzenegger an seine Thaler Heimat: Wie er jeden Sonntag in die

Kirche gehen musste. Nie hätte er gedacht, dass diese kleine Kirche so weltberühmt wird durch Prof. Ernst Fuchs. „Das macht mich besonders stolz.“ Wenn er in Thal ist, sei es ein Fixpunkt für ihn, die Kirche zu besuchen und Andacht zu halten. „Hier entwickelte ich meine Träume, nach Amerika zu gehen und etwas Besonderes zu leisten... Ich liebe meine Heimat Thal, die Steiermark, Österreich.“

MUSICAL:

Bereits zum vierten Mal gab es auch dieses Jahr wieder ein selbst produziertes Musical der Göstinger Jugend: „Bis dass der Tod uns scheidet“. Dabei hat sich eine Gruppe aus etwa 20 jungen Menschen eine Woche im Sommer Zeit genommen, um das Stück einzustudieren. Allerdings

wurde schon im Vorhinein fleißig gearbeitet: Egal ob Drehbuch schreiben, Musik komponieren, Choreos entwerfen, Lieder texten, Kostüme und Bühnenbild planen oder sich um Organisatorisches kümmern - jede Person leistete einen Beitrag. Trotz unerwarteten Erschwerungen durch Corona haben wir es schlussendlich

geschafft, am 10.09.2022 eine Aufführung auf die Beine zu stellen. Somit war es wieder mal eine unglaubliche Erfahrung und wir bedanken uns bei allen Mitwirkenden für ihr Engagement, und natürlich der Pfarre St. Anna Gösting für die zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten.



700 Jahre Pfarre THAL - Ein Fest der Superlative!

Zumindest 3 gute Gründe um zu feiern!

Aus meiner Sicht ein Fest der Superlative in unserer Kirche in Thal. Was machte dieses Fest zu etwas Besonderem?

Einerseits hat hier der Festprediger und unser ehemaliger Pfarrer Dr. Josef „Joe“ Reisenhofer aus der Pfarre Hartberg einen maßgeblichen Anteil daran. Gemeinsam mit Diakon Bernhard Pletz, unserem Pfarrer Karl Niederer und den Ministranten

hat er einen bewegenden und erhebenden Festgottesdienst für uns

zelebriert. Das Videoteam der Pfarre Hartberg sorgte dafür, dass der Gottesdienst per Internet auch von zu Hause aus live mitverfolgt werden konnte. In seiner Predigt hat „Joe“ uns an seiner Interpretation der Kunst des „phantastischen Realismus“ teilhaben lassen. „Phantastisch,



Joe – mitreißend wie immer

was die Kirche für ein Programm hat, und Realismus hat mit der Realität unseres Lebens zu tun. Kunst zum Leben, Kunst zum Sterben und Kunst zum Überleben. Kirche ist Kraftort und will Heimat für alle sein“.



Andererseits haben die Menschen, die mit uns gefeiert haben, für eine lebendige Kirche und ein buntes und fröhliches Miteinander gesorgt. Endlich mussten wir nicht mehr Abstand

halten, sondern konnten dieses Miteinander wieder genießen.

Thaler Musikgruppen wie der **Marktmusikverein Thal**,

Singkreis Thal, **Volksschul-Kinderchor** und die Band „**Woaz-Mafia**“ haben uns mit ihren musikalischen Darbietungen zum Schwingen gebracht. Der ÖKB Thal ist für uns ausgerückt. Unser Bürgermeister Matthias Brunner hat uns gratuliert, die gute Zusammenarbeit zwischen Gemeinde und Pfarre betont und motivierende Worte an die Festgemeinde gerichtet.

Ein Highlight war auch die inspirierende Video-Grußbotschaft von Arnold Schwarzenegger, die uns von Peter Urdl, unserem ehemaligen Bürgermeister und Jugendfreund des wohl berühmtesten Thalers, übermittelt wurde.

Schwarzenegger liebt Thal

Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt, und wir wurden vom Team des Pfarrcafés unter der Leitung von Margit Pasinjek und dem Team des Wirtschaftsrates un-

ter der Leitung von Josef Wetzelberger kulinarisch verwöhnt.

Die wundervolle Erntekrone wurde

von Frau Karin Gebhard aus Thal-Haslau gebunden und sie zeigt, welche Pracht die Natur immer wieder aufs Neue hervorbringt. Es ist unser Auftrag, die Schöpfung zu beschützen. Erntedank bedeutet für mich das Bewusstmachen für die besonderen Momente, Menschen, aber auch Dinge im Leben und für wie viele Dinge wir eigentlich dankbar sein können. Es lenkt den Blickwinkel auf die positiven Dinge im Leben.

Mein Dank gilt der Pastoralassistentin Kati Pachatz, die bei der Organisation des Festgottesdienstes alles und alle zusammengeführt hat, meinem Team des Pfarrgemeinderates und ALLEN, die mit uns gefeiert haben und zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben.

Selbst das Regenwetter konnte der tollen Stimmung an diesem Tag keinen Abbruch tun.

Unsere Kirche ist ein Kraftort - das war mir schon vor der Predigt von Joe bewusst. Die positive Energie aus diesem Fest hält bis heute an und

die Erinnerung an diesen Tag bereitet mir Freude.

Ich wünsche mir, dass Sie von dem Sog dieses Kraftortes angezogen werden und Sie den Wert für ihr Leben entdecken.

Renate Skerjanetz, PGR-Vors. Thal



ALLES SCHLIMMER IN ARGENTINIEN! Wir helfen beim Durchkommen

Die Energiekrise trifft alle – aber die Ärmsten am allermeisten! Das erleben wir gerade in Argentinien, wo wir im Nordwesten des Landes, in Santiago del Estero, 50 Kindern eine bessere Bildung ermöglichen. **Herzlichen Dank unseren Patinnen/Paten** aus Gösting, Thal und Graz. Ohne unsere finanzielle Unterstützung wären der Pfarrbetrieb und unser Projekt nicht aufrecht zu erhalten.

Neu ist unser Lerncafé: (s. Foto) Im ehemaligen Pfarrhaus gibt es Nachmittagsbetreuung für lernschwache Kinder. Das war ein ganz großes Anliegen des Pfarrers und der Eltern der Kinder. Das Lerncafé bietet auch Computerräume und berufliche Ausbildungskurse.

Coronakrise: Argentinien hatte weltweit den strengsten und längsten Lockdown: mehr als ein Jahr: Monatlang durften die Häuser nicht verlassen werden. Löhne gibt es in Argentinien aber nur, wenn man am Arbeitsplatz erscheint. Aus Verzweiflung über die Notlage kam es daher

zu Plünderungen im ganzen Land – und in unserer Pfarre.

Lebensmittelausgabe der Pfarre: Unsere Freunde berichten aber auch



von großer Solidarität untereinander: Wer wenigstens eine Kleinigkeit erübrigen kann, teilt mit anderen. Über

die Pfarre wird auch staatliche Hilfe in Form von Lebensmittelrationen verteilt. Unsere Hilfsgelder konnten hier zusätzliche Unterstützung bieten. Die bisherige Sakristei der Pfarrkirche wurde in ein Caritas-Lager umfunktioniert, eine Gruppe Ehrenamtlicher kümmert sich um die Verteilung der Unterstützungspakete.

Strengere Stipendienvergabe:

Mit 20 Euro im Monat unterstützen wir gerade ärmere Kinder bei der Ausbildung. Leider schließen nach der Pandemiepause mehr als die Hälfte der Jugendlichen die Schule nicht ab – da sollen unsere Stipendien gegensteuern helfen.

Danke an Pfarrer Mariano Ledesma und sein Team, die für eine transparente Abwicklung unserer Patenschaft garantieren. Jedes Kind und jede Transaktion sind genau dokumentiert!

Eine traurige Nachricht: Eine große Förderin unserer Patenschaft, die Volksschuldirektorin von Raach, **Ingrid Holzer** (s. rechts), ist leider mit 61 Jahren gestorben. Nach dem Begräbnis haben ihre Enkelkinder gesammelt – für die Kinder in Argentinien, unvorstellbar!

Argentinien-Besuch: Für Juni 2023 haben wir den Pfarrer zu einem Besuch nach Graz und Thal eingeladen. Pfarrer Mariano bedankt sich für die große Solidarität aus Österreich. Wir geben diesen Dank weiter an unsere PatInnen.

Karl Niederer

AIRBRUSH MALEREI ANSTRICH TAPEZIEREN FASSADENBESCHICHTUNG
MALERMEISTERBETRIEB E.U.

SCOTTY'S

WEIL'S NICHT IMMER WEISS SEIN MUSS!!!

KAPELLENWEG 10 8052 THAL-EBEN ☎ 0650/99 00 774

office@scottys.eu
www.scottys.eu

Find us on Facebook

dekorativ grün
Friedl

Kalvarienbergstraße 81, 8020 Graz
www.blumen-friedl.at, Tel. 0316-68 22 13

- 🌸 florale Geschenke
- 🌸 Hochzeitsfloristik
- 🌸 Trauerfloristik
- 🌸 Balkonblumen
- 🌸 Dekoartikeln
- 🌸 Innenraumbegrünung
- 🌸 exklusive Gefäße
- 🌸 Öffnungszeiten:
Mo-Fr 7 - 18.30
Sa 8 - 17
So u. Feiertag 8 - 12

Das Video von der Polenreise mit Pfarrer Boguslav Swiderski aus dem Jahre 2000 kann im Pfarrhof ausgeborgt werden. (DVD oder USB Stick)

VS-DIREKTORIN GESTORBEN



v.l.n.r.: Regina Klescher, Waltraut Neubauer, Leiterin Ingrid Holzer

Ingrid Holzer, die Leiterin der Kath. Privatschule in Raach, ist im September d. J. nach kurzer, schwerer Krankheit mit 61 Jahren verstorben.

Kinder, Eltern, Lehrende und Generationen ihrer Schüle-

Innen waren tief betroffen. Ein Schüler von ihr schrieb am Ende seiner VS-Zeit mit Ingrid 100x „Danke“ in sein Heft! Unzufrieden mit dem Unterricht ihres ersten Sohnes, begann Ingrid ihren 2. Sohn selbst zu unterrichten in ihrem Haus in Gratkorn, zusammen mit einigen anderen Kindern. Als die Zahl der Interessierten wuchs, mieteten sie das Haus der Kinderfreunde in Raach. Gatte Norbert war formell Direktor der Schule.

Unvorstellbar ihr Idealismus in doppelter Hinsicht: 1. ohne öffentliche Unterstützung, Hilfe nur über den Verein der Schule (für Zufriedenes Lernen); 2. bis in die Nacht hinein arbeitete Ingrid an einem je eigenen Förder- und Lernplan für jedes einzelne Kind – eine unvorstellbare Leistung!

„Kraft und Freude gingen von ihr aus!“, sagt Gatte Norbert, der seine Frau massiv unterstützte, zusammen mit Regina Klescher.

Für eine bessere Welt arbeitete Ingrid. Dazu gehörten für sie auch der behutsame Umgang mit der Natur und ihr Einsatz für die Armen, die Hilfe für Argentinien. Liebe Ingrid: Vergelt's Gott für alles!

Karl Niederer

PS: Der Fortbestand der Schule ist gesichert durch die Übernahme durch das Bischöfliche Schulamt. Das Lernkonzept von Ingrid passt hervorragend in den Bildungsplan der Diözese. Danke zu sagen ist an Tobias, Michaela und Claudia, die das Werk von Ingrid fortsetzen.

AKTION HERZ

Am 2. September haben sich, wie schon in den letzten Jahren, einige Jugendliche der Pfarrjugend und Freunde, zum Interspar in der Wienerstraße gestellt, um auf die Aktion Herz aufmerksam zu machen. Diese Aktion gibt es das ganze Jahr über: Kund*innen können nämlich Grundnahrungsmittel einkaufen und diese dann bei einem Stand in der Nähe der Kasse abgeben. Die gesammelten Lebensmittel bzw. Hygieneartikel werden dann von der Pfarrcaritas an Bedürftige verteilt.

An dem speziellen Tag wurden kistenweise Lebensmittel gesammelt, die in diesen schwierigen Zeit bitter benötigt werden. Vielen Dank für Ihre Spenden!



auch heuer wieder

CHRISTBAUM VERKAUF

ab 10. Dezember täglich von 9.00 - 18.00 Uhr

Göstinger-Straße 210
8051 Gösting

Steirische Christbäume
Familie WILD vlg. MITTERMÜLLER
8160 Gutenberg-Stenzengreith, Kleinsemmering 64
0676 / 440 76 80

Solange der Vorrat reicht!



8051 Graz • Augasse 77 • Tel. 68 42 66

Mag. Heinz SCHERBELA KG

Allopathie, Homöopathie und Bachblüten
Kosmetika, Kräuter, Reformwaren
Diätetika

Jetzt den Wert Ihrer Immobilie feststellen **Der Immo-Berater**

Für Sie als Verkäufer zählt der bestmögliche Verkauf Ihrer Immobilie. Gute Beratung rund um die Immobilie wird immer wichtiger! Jetzt unverbindlich einen Termin für die Beratung & Wertfeststellung (**auch Zinshaus**) mit dem Immo-Berater vereinbaren! termin@derimmoberater.at



BM DI (FH) Georg Franz
ist **der Immo-Berater**
und erreichbar unter
0680 20 13 530

Weitere Infos:
Innoestate GmbH
Mariahilferstraße 32
8020 Graz
www.innoestate.at

"SENIOR*INNENTREFF 60PLUS"

GEMEINSAM STATT EINSAM

Weihnachts- Einstimmung ... denn Himmel und Erde sind eins



mit Christa Ulz, am 21. Dezember um 14.30 h, mit Adventjause und Kinderchor

Alle Jahre wieder - und doch jedes Jahr neu - erleben wir Advent und Weihnachten. Warten und Ankommen. Vorbereitung und Fest. Ehe wir uns auf die glitzernde Oberfläche beschränken – Lichter, Konsum, Back- und Putzstress... – ist es gut, mit Liedern, Texten und Bildern tiefer in das immer noch faszinierende große Geheimnis der Menschwerdung Gottes einzutauchen. Und uns von der Liebe und der Hoffnung, die von Weihnachten ausgehen, nicht nur durch diese Tage und Wochen, sondern durch das ganze Jahr tragen zu lassen.

**Bunter
Nachmittag**

**Wer lacht,
lebt länger!**

Herzliche Einladung am 25. Jänner 2023 um 15.00 Uhr im Pfarrsaal Gösting.



Neben flotter steirischer Musik mit Ria, Erna und.... dürfen wir uns an diesem Nachmittag über besondere Gäste freuen: „Frau Semperl, Frau Suderl und die Kerpelthres“ (aus Lustige Gedichte von

Sepp Maier). Außerdem erwarten uns noch weitere Überraschungen....Seien Sie versichert – diese Stunden werden, wie bereits in den vergangenen Jahren, ein Ohren- und Gaumenschmaus. Nehmen Sie sich Zeit, um lustige Stunden in Gemeinschaft zu erleben. Wir freuen uns auf Sie!



„Schlager von gestern“

Seniorentrefftermin am 8. Februar 2023 um 15.00 Uhr mit Ernst Weigend.

Er spielt für uns alte Schlager und lädt zum Mitsingen ein. Diese wecken sicher die eine oder andere Erinnerung in uns und macht zudem Spaß.

Die Brille im Kühlschrank – was ist da los?



Oje, fängt es jetzt bei mir an ...

Dinge an ungewöhnlichen Orten zu verlegen, kann bereits ein Anzeichen für eine krankhafte Veränderung im Gehirn sein – muss es aber nicht. Beim Seniorennachmittag am Aschermittwoch, den 22. Februar, 15 h mit Barbara Fleck, von Demenz kompetent in Frohnleiten, geht es um das Thema „Demenz“. Inhaltlich wird ein Überblick über Zahlen und Fakten, mögliche Risikofaktoren, die Diagnosestellung und den Verlauf gegeben. Auch was Sie aktiv gegen eine mögliche Demenz tun können, wird zum Thema gemacht und mit Übungen unterstützt. Foto: Doris Sparrer



AKTIV-RUNDE:

Fit bleiben!

Wir treffen uns einmal monatlich, immer **am 2. Dienstag im Monat um 15.00 Uhr im Pastoralraum**. Hier bekommen Sie Anregungen in unterschiedlichster Form, wie es gelingen kann, sich körperlich und geistig fit zu halten, um die Aufgaben und Herausforderungen des Alltags, auch im vorangeschrittenen Alter noch selbstständig bewältigen zu können. In unserer Runde lernen wir miteinander und voneinander und vergessen dabei auch das Lachen nicht. Wir freuen uns auf schöne, lustige und interessante Stunden in Gemeinschaft.

*Angela Kamper
und das Seniorentreff-Team*

Hilfe vom Sozial- kreis Thal

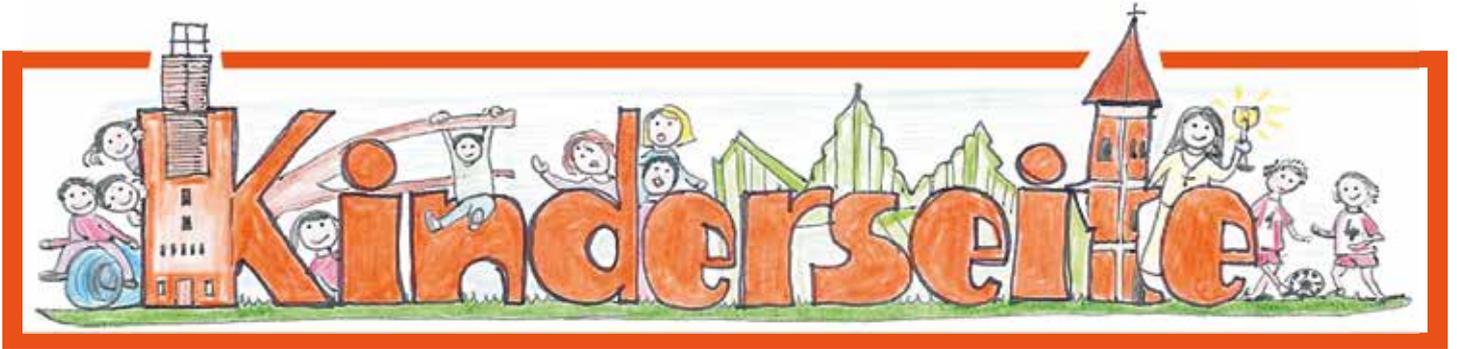
Die hohen Energiekosten und steigenden Preise bereiten vielen Menschen große Sorgen, und nur allzu schnell kann es dadurch zu finanziellen Engpässen kommen. Der Sozialkreis Thal kann hier im kleinen Rahmen absolut diskret, rasch und unbürokratisch Unterstützung leisten. Schenken Sie uns Ihr Vertrauen, wir sind für Sie da.

Kontakt: Elfriede Wagner Tel.Nr.: 0677/627 231 42

Email: elfriede.wagner@fhw-online.at

Geselliger Nachmittag

Unsere beliebten Geselligen Nachmittage finden jeweils am 1. Dienstag im Monat um 15 h im Pfarrsaal Thal statt. Beim nächsten Geselligen Nachmittag, der am 6. Dezember 2022 um 15 h stattfindet, gibt es eine besinnliche Adventeinstimmung mit unserem Pfarrer Karl Niederer und einen kleinen Imbiss. Kommen Sie vorbei und verbringen Sie ein paar unbeschwerte Stunden in gemütlicher Runde. Das Sozialkreis-Team freut sich auf Sie.



Apfelstunde beim Musikkurs
„Musik und Tanz mit der Musikmaus“



Kinderecke in der Kirche

Es wird im November eine Kinderecke in der St. Anna Kirche errichtet und wir feiern die

1. Familienmesse am Samstag, 26.11. um 17 Uhr mit Adventkranzsegnung. Passende Lieder und Elemente für die Kinder werden eingebaut.



Das war die Kinderkirche beim Erntedank!

Sternsinger:innen und Begleiter:innen gesucht



Es ist ein schönes und wichtiges Lebenszeichen der Pfarren,

wenn die kleinen König:innen die weihnachtliche Friedensbotschaft von der Geburt Jesu verkünden und den Segen für das neue Jahr wieder von Haus zu Haus tragen. Und die Pfarren Gösting und Thal machen wieder mit. Ohne Kinder, Jugendliche und Erwachsene Helfer:innen ist die Sternsingeraktion gar nicht möglich. Melde dich gerne bei uns, wenn du mitmachen

möchtest und erlebe, wie es sich anfühlt, andere Menschen glücklich zu machen. Wir freuen uns auf euch!

Sternsingen in GÖSTING:

5. - 7. Jänner

Kontaktperson: Kati Pachatz

Sternsingermesse: 6. 1., 10.15 Uhr

Sternsingerprobe: 16. 12.

um 17 Uhr im Pfarrsaal

Sternsingen in RAACH: 6. Jänner

Kontaktperson: Waltraut Neubauer

Sternsingermesse: 6. 1., 17 Uhr

Sternsingen in THAL: 3. Jänner

Kontaktpersonen: Angelika und Jakob Dachs-Wiesinger

Sternsingermesse in Thal:

8. Jänner um 10 Uhr

Dreikönigsaktion - Spende auch online möglich: IBAN: AT 23 6000 0000 9300 0330

Familienmesse mit Krippenspiel

Gösting 24. Dez., 15 Uhr

Thal 24. Dez., 16.15 Uhr

Nikolausfeier in der Kirche

Gösting So. 4.12. 15.30 Uhr

Thal Mo. 5.12. 16 Uhr

Nikolaushausbesuche sind möglich!

Am Montag, dem 5.12. ist zwischen 16 und 19 Uhr der Nikolaus in beiden Pfarren unterwegs. Bitte um baldige Bestellung!

Kinderfasching in Gösting

Wann: Freitag, 10. Februar 2023

16 bis 18 Uhr

Wo: Pfarrsaal

Kostenbeitrag: € 3 pro Kind (für Jause, Getränke und Bastelmaterialien)

Wir freuen uns auf ein lustiges Fest mit dir!

Anmeldung und Infos zu allen Kinderveranstaltungen bei Kati Pachatz

katarinapachatz@graz-seckau.at oder 0676/8742 6158

FREUD UND LEID IN DER PFARRE

THAL

Geburtstagsjubilare: Wir gratulieren recht herzlich

Zum 70. Geburtstag: Anton **Hartner**, Walter Hofer, Roswitha **Puntigam**, Manfred **Schauer**, Maria **Veitsberger**, Johann **Zirngast**

Zum 75. Geburtstag: Meinhart **Wippel**

Zum 90. Geburtstag: Maria **Neubauer**

Zum 95. Geburtstag: Karl **Friedl**

Zum 97. Geburtstag: Hedwig **Binder**, Mag. Ing. Helga **Pflüger**

Zum 98. Geburtstag: Irmgard **Schuh**

Zum 99. Geburtstag: Fanica **Kiticic**

Wer **keine** Geburtstagsgratulation wünscht, möge sich bitte in der Pfarrkanzlei melden: 684645 (Gösting)

Verstorben sind in Thal: Juliana **Birnstingl**, Elfriede **Zanella**, Anna **Schloffer**, Vinzenz **Zettl**

Getauft wurden in Thal: Jonathan Bernd Ewald **Luxbacher**, Hanna **Grabner**, Noah Mario **Dobrounig**, Linnea **Elfriede Konrad**, Johanna **Luisa Matscheko**, Marie **Trafella**

GÖSTING

Geburtstagsjubilare:

Wir gratulieren recht herzlich

Zum 70. Geburtstag: Walter **Böhm**, Mag. Helga **Ebner**, Elisabeth **Leppelt**, Mag. Oskar **Mörth**

Zum 75. Geburtstag: Brigitte **König**, Erika **Haider**, Anna **Scheickl**. Cäcilia **Sturm**, Franz **Krenn**, Wilhelm **Poznik**, Dr. Elisabeth **Ingolic**, Waltraud **Nebel**, Edith **Baumgärtner**

Zum 80. Geburtstag: Antonia **Riegler**, Franz **Lang**

Zum 85. Geburtstag: Katharina **Maisenbichler**, Inge **Posch**, Elisabeth **Kaßler**

Zum 90. Geburtstag: Maria **Hechenblaickner**, Anna **Seidl**, Frieda **Mandl**, Erika **Derkits**

Zum 92. Geburtstag: Maria **Klopf**

Zum 93. Geburtstag: Barbara **Friedl**

Zum 95. Geburtstag: Theresia **Lex**

Zum 97. Geburtstag: Ernestine **Klein**, Dr. Reinhold **Pietsch**

Wer **keine** Geburtstagsgratulation wünscht, möge sich bitte in der Pfarrkanzlei melden: 684645 (Gösting)

Verstorben sind in Gösting: Margareta **Kapfer**, Anna **Fuchs**, Ingrid **Holzer**, Josef **Moser**, Sofie **Semmernegg**

Getauft wurden in Gösting: Irene **Haubenwallner**, Julian Dominik **Nepozitek**, Fabian **Kronsteiner**, Lieselotte **Cäcilia Kastelliz**, Sophia **Kunasek-Sagmeister**

Aus Liebe zum Beruf und Tradition



ANDREAS TRUCHSES
BESTATTUNG WOLF

03136 / 20 3 17

HAUPTSTRASSE 121
8141 PREMSTÄTTEN



www.bestattung-wolf.com

Tierarztpraxis
GÖSTING
www.tierarzt-goesting.at

8051 Graz, Müllerviertel 27
Tel.: 0316/67 76 04
Notfälle: 0664 / 3303179

Die aktuellen
Ordinationszeiten
finden Sie online unter:
www.tierarzt-goesting.at

Dr. med. vet.
Sabine LUKAS

Interne Medizin, Chirurgie,
Dermatologie, Labor, Digitales
Röntgen, Zahnbehandlungen,
Heilpilze, Homöopathie,
Bachblüten, Lasertherapie,
EU-Pass, Elektronische
Tierkennzeichnung / Chip
Parkplätze | Hausbesuche

Pfarre St. Jakob – Thal



Am Kirchberg 1, 8051 Thal

Tel. 57 22 26

Handy: 0676/8742 6522

thal@graz-seckau.at

<http://thal.graz-seckau.at>

Karl Niederer Pfarrer
Katarina Pachatz Pastoral-Ass.
Renate Benedikt Pfarrsekretärin
Alfred Bartl Mesner
Samuel Strobl Zivildienier
Renate Skerjanetz PGR-Vors.
Bernhard Gruber stv. PGR-Vors.
Josef Wetzelberger stv. WR-Vors.

Pfarrkanzlei

Mo. u. Mi. 10-12 h

Montag: Renate Benedikt

Gottesdienste in St. Jakob

Sonntag 8.45 h

1. Sonntag im Monat 10 h

Sprechstunden Pfarrer

Mi. 10.30 - 12 h

und nach Vereinbarung 68 46 45

Krankenkommunion

bitte in der Pfarrkanzlei melden

Zwergertreffen (Romana Großmann, Tel.-Nr. 0664 41 28 343)

Mittwoch, Pfarrsaal 9 - 10.30 h

Jungchar u. Minitreff

Dienstag Pfarrsaal 16-17h

Info: Jakob Dachs-Wiesinger

Tel.-Nr. 0676 87 42 7680

Geselliger Nachmittag 50+

(Elfi Wagner)

1. Dienstag im Monat 15 h

Vinzenzgemeinschaft/Sozialkreis

(Elfi Wagner) Tel.0677 62 723142)

Singkreis Thal: Mittwoch 18:45 h

(Chia-Wen Hsieh-Nitsche)

KATHOLISCHE
KIRCHE STEIERMARK

IMPRESSUM: Inhaber, Herausgeber und Verleger:

Röm.kath. Pfarrgemeinde Thal,

Thal-Kirchberg 1, 8051 Graz und

Röm.kath. Pfarrgemeinde Gösting,

Göstingerstr. 189, 8051 Graz

DVR Nr.: 0029874; Druck: Dorrong, Graz

Pfarre St. Anna- Gösting

Göstingerstr. 189, 8051 Graz

Tel. 68 46 45

Handy: 0676/87 42 6113

graz-goesting@graz-seckau.at

Homepage: <http://goesting.graz-seckau.at>



Karl Niederer Pfarrer
Katarina Pachatz Pastoral-Ass.
Renate Benedikt Pfarrsekretärin
Angela Kamper Pfarrcaritas
Agnes Matuszewska pastorale MA
Samuel Strobl Zivildienier
Joachim Perstling PGR-Vors.
Jakob Dachs-Wiesinger Stv. PGR Vors.
Iris Heher-Milkowits stv. WR-Vors.

Pfarrkanzlei

Dienstag - Freitag 9:30 - 12 h

Weltladen zu den Kanzleizeiten

Gottesdienste in St. Anna

Samstag 18 h

Sonntag u. Feiertag 10.15 h

1.So. im Mo: **Sonntagsgottesdienst**

Raach:

Hl. Messen 1. Fr. im Monat 18 h

Sprechstunde für Hilfesuchende

(Angela Kamper, Christine Ternobetz)

Mittwoch 9-12 Uhr

Vinzenzgemeinschaft

(Angela Kamper)

2. Donnerstag im Monat 18 h

Krankenkommunion

bitte in der Pfarrkanzlei melden

Elisabethrunde (Maria Schauer)

Letzter Monatsmontag 18 h

KAB-Runde (Michaela Penz)

3. Dienstag im Monat 18.30 h

Seniorentreff 60+ (Angela Kamper)

letzter Mittwoch i.M. 15-17 h

Aktivrunde:

1. Dienstag 15 - 16.30 h

Kreativwerkstatt Do 9-11h

Zwergertreffen (K. Pachatz)

Dienstag 14 tägig 9.30 -11 h

Musikalische Früherziehung

(K. Pachatz) Mi 15:10 h

Kinderchor „Kirchenmäuse“

(K. Pachatz) Mittwoch 16:15 h

Ministrantenstunde (K. Pachatz)

Freitag 16-17 h

Jungcharstunde (K. Pachatz)

Freitag 17-18 h

Jugendstunde (Jakob Dachs-

Wiesinger) Freitag 19 - 21 h

Singkreis St. Anna (R. Zavaczki)

Donnerstag 19.45 h

Unsere Kontonummern

Pfarre Gösting:

RB Region Graz Nord

AT59 3837 7000 0103 2002

Pfarre Thal:

AT97 3837 7000 0300 4686

Spendenkonto Pfarrcaritas/

Vinzenzgemeinschaft

AT86 2081 5000 4155 0187

(Spendenabsetzbarkeit möglich)

Argentinien-Patenschaften:

(Spendenabsetzbarkeit möglich)

AT40 3837 7000 0103 9619

dampf
hofer.

gas
wasser
heizung
installationen
service
klimaanlagen

A-8052 Graz, Steinbergstraße 140

Tel./Fax: 0316-28 69 20

Mobil: 0664-341 04 38

e-mail: s.dampfhofer@aon.at



PFARRTERMINE

Sa 26.11.	15 h Eröffnung Weihnachtsmarkt 17 h Adventkranzsegnung, Familienmesse	Sa 26.11.	18.30 h Adventkranzsegnung, Adventmarkt Pfarre und ÖAAB
So. 27.11.	10.15 h 1. Adventso., Firmstart, Pfarrcafé	So. 27.11.	8.45 h 1. Adventsonntag 18 h Konzert Singkreis Thal
Mi. 30.11.	15 h Seniorentreff 60+: Fatima und Santiago de Compostela	So. 4.12.	10 h Hl. Messe, Erstkommunionstart
Do. 1.12.	7 h Rorate, Frühmesse im Advent mit Frühstück	Mo. 5.12.	16 h Nikolausfeier
So. 4.12.	10.15 h 2. Adventso., Sonntagsgottesdienst 15:30 h Nikolausfeier	Di. 6.12.	15 h Geselliger Nachmittag, Weihnachtseinstimmung mit Pfarrer
Do. 8.12.	7 h Rorate, Mariä Empfängnis	Do. 8.12.	10 h Hl. Messe, Mariä Empfängnis
So. 11.12.	10.15 h 3. Adventso., Messe mit Singkreis St. Anna, Pfarrcafé	So. 11.12.	8.45 h Hl. Messe
Do. 15.12.	7 h Rorate, mit Frühstück	So. 18.12.	8.45 h Hl. Messe
So. 18.12.	10.15 h 4. Adventsonntag, Hl. Messe 18 h Adventkonzert Singkreis Gösting und Thal	Sa. 24.12.	16.15 h Familienmette 22.30 h Christmette
Mi. 21.12.	14.30 h Seniorentreff, Weihnachtseinstimmung	So. 25.12.	8.45 h Christtag, Hl. Messe
Sa. 24.12.	15 h Familienmette 21 h Christmette	Mo. 26.12.	10 h Stefanitag, Hl. Messe
So. 25.12.	10.15 h Christtag, Hl. Messe	So. 1.1.	17 h Neujahr, Hl. Messe
Mo. 26.12.	10.15 h Sonntagsgottesdienst 8.45 h Hl. Messe in Raach	Di. 3.1.	Sternsingen
Sa. 31.12.	18 h Jahresabschlussmesse	So. 8.1.	10 h Sternsingermesse
So. 1.1.	10.15 h Neujahr, Hl. Messe	So. 15.1.	8.45 h Hl. Messe
Do. - Sa. 5.-7. Jan.	sind die Sternsinger unterwegs	So. 22.1.	8.45 h Hl. Messe
Fr. 6.1.	10.15 h Sternsingermesse	So. 29.1.	8.45 h Messe
So. 8.1.	10.15 h Sonntagsgottesdienst, Taufe Jesu	So. 5.2.	10 h Hl. Messe mit Firmlingen
So. 15.1.	10.15 h Hl. Messe	So. 12.2.	8.45 h Hl. Messe
So. 22.1.	10.15 h Hl. Messe	So. 19.2.	8.45 h Hl. Messe
So. 29.1.	10.15 h Hl. Messe mit Firmlingen	So. 26.2.	11 h Hl. Messe, Bienen aufwecken, mit Bewirtung
Do. 2.2.	18 h Mariä Lichtmess, Blasiussegen	So. 5.3.	10 h Hl. Messe, Argentinienaktion
Fr. 10.2.	16-18 h Kinderfasching	So. 12.3.	8.45 h Hl. Messe
So. 5.2.	10.15 h Sonntagsgottesdienst	So. 19.3.	8.45 h Hl. Messe
So. 12.2.	10.15 h Hl. Messe	So. 26.3. (SZ)	8.45 h Versöhnungsfeier
So. 19.2.	10.15 h Hl. Messe	Änderungen vorbehalten	
Mi. 22.2.	18 h Aschermittwoch - Gottesdienst	<div data-bbox="829 1523 1484 1646" data-label="Section-Header"> <h2>ADVENTKONZERT SINGKREIS THAL</h2> </div> <div data-bbox="821 1646 1492 1713" data-label="Text"> <p>Leitung: Chia-Wen Hsieh-Nietsche</p> </div> <div data-bbox="901 1736 1412 1803" data-label="Text"> <p>Sonntag, 27. Nov., 18 Uhr</p> </div> <div data-bbox="1093 1792 1484 2027" data-label="Text"> <p>Pfarrkirche Thal und Sonntag, 4. 12. um 18 Uhr Pfarrkirche Gösting</p> </div> <div data-bbox="813 1825 1045 2027" data-label="Image"> </div>	
So. 26.2.	10 h 1. Fastensonntag, Hl. Messe		
So. 5.3.	10.15 h Sonntagsgottesdienst		
So. 12.3.	10.15 h Hl. Messe, Argentinienaktion		
So. 19.3.	10.15 h Hl. Messe, Suppenonntag		
So. 26.3. (SZ)	10.15 Versöhnungsfeier		